

Hier ist sie: "Das kleine Rote" - Zeitung des Frauenarbeitskreises der DKP Essen.



Viel Spaß beim Lesen und Weiterreichen!

Mit kämpferischen Grüßen  
DKP Essen - Kreisvorstand

**Lioba Loseritz**  
Wie ist das jetzt eigentlich mit der  
Dienstreue? Gehst du wieder in den  
Jahresurlaub?  
Es ist die die Frauenarbeit in der DKP  
Essen - und die Meinung dazu. Frauenarbeit  
ist ein Thema, das viele Frauen  
besonders interessiert. In den letzten  
Jahren sind wir in der Lage, viele  
Frauen zu erreichen, die sich für die  
Arbeit in der DKP interessieren.  
Das ist ein sehr gutes Zeichen. Es zeigt,  
dass wir in der Lage sind, die Frauen  
zu erreichen, die wir brauchen.  
Wir hoffen, dass wir in der Lage sind,  
die Frauen zu erreichen, die wir  
brauchen. Wir hoffen, dass wir in der  
Lage sind, die Frauen zu erreichen,  
die wir brauchen.

**Tabort Deutschlands  
Angriffe auf Frauenrechte  
durch Hartz IV**  
Die neuen Hartz IV Regelungen...  
Die neuen Hartz IV Regelungen...  
Die neuen Hartz IV Regelungen...

**Elke Malchow**  
Tel: 021 3 16 23 66  
e: [elkemalchow@t-online.de](mailto:elkemalchow@t-online.de)

**Silke Depante**  
Tel: 021 3 77 77 07  
e: [silke.depante@t-online.de](mailto:silke.depante@t-online.de)

**Karin Schürer**  
Tel: 021 3 14 11 11  
e: [karin.schuerer@t-online.de](mailto:karin.schuerer@t-online.de)



**Das kleine Rote**  
Zeitung des DKP-Frauenarbeitskreises Essen  
Nr. 2, Oktober 2010

## Tatort Deutschland, Teil II: Angriffe auf Alleinerziehende und ihre Kinder – Leben in Armut

Fast jede fünfte Familie in Deutschland ist eine Ein-Eltern-Familie. Über zwei Millionen Kinder unter 18 Jahren leben so einen Eltern. Zahl der Alleinerziehenden steigt, gibt es über zwei Millionen Kinder in Haushalten von Alleinerziehenden. 60 Prozent aller Alleinerziehenden sind weiblich.

Alleinerziehende Mütter haben es nach einer Studie des Deutschen Gewerkschaftsbundes fast den doppelten Bruttoeinkommen. Die sind aber und länger auf staatliche Hilfe angewiesen, und wenn ein Arbeitgeber, ist die häufiger als bei Familien mit zwei Eltern. Die Einkommen sind auf 42 Prozent der Alleinerziehenden sinken auf 14 Prozent der Einkommen von Familien mit zwei Eltern. Die Einkommen sind auf 42 Prozent der Einkommen von Familien mit zwei Eltern sinken. Die Einkommen sind auf 42 Prozent der Einkommen von Familien mit zwei Eltern sinken.

Es sind gerade die Alleinerziehenden, die die höchsten Belastungen tragen. Die Familie, Alltag und Beruf alleine organisieren müssen. Sie tragen die Verantwortung für ihre Kinder und sind gleichzeitig Alleinerziehende.

Eine Befragung von Alleinerziehenden hat ergeben, dass die meisten von ihnen ganz berufstätig wären, wenn sie mit ihren Kindern auf dem entsprechenden Bildungsniveau von Kindergarten haben, es aber oft keine Chance auf ein normales Einkommen, um ihre Kinder zu versorgen. Die Einkommen sind auf 42 Prozent der Einkommen von Familien mit zwei Eltern sinken.

Das zeigt, ein dringendes qualitatives Gesprächsbedarf in Kindertagesstätten und Schulen ist nötig und unverschied.

Darüber hinaus sind Alleinerziehende deutlich häufiger von den Einparungen des Arbeitsmarktes betroffen. Es gibt weniger Arbeitsplätze, die Möglichkeiten für eine Weiterbildung und Ausbildung und Umschulung bieten.

Besonders erschwerend ist die Arbeitslosigkeit für die Kinder allein-erziehende Mütter, die von Hartz IV leben müssen. Es bedeutet für viele Eltern eine erhebliche Reduzierung ihrer Chancen auf einen guten Schulabschluss, einen morgigen Berufsabschluss und eine sinnvolle Förderung und Teilhabe an Bildung und kulturellen Aktivitäten. Die Kinder haben weniger Möglichkeiten zu anderen Eltern, weil die Eltern nicht mehr in die Schule, in den Zoo, ins Schwimmbad zu gehen oder den Geburtstag mit Freunden zu feiern.

Die Finanzhilfe, aber auch der UNO-Berichtspersonalrat für Menschenrechte werden wiederholt aufgetragen, die die Qualität der Hartz IV Leistung zu überprüfen. Für eine Kinder gibt es kaum Nachmittagsbetreuung oder andere Angebote. So steht sich die Chancenlosigkeit für diese Kinder in der Schule, auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Wir sagen: wenn ein reiches Land arme Kinder hat, ist das eine Katastrophe in diesem Land.

**Das heißt ist unsere Forderung:  
Hartz IV muss weg!**

Ein Überlebenshandbuch für die ARGE mit vielen wichtigen Tipps hat die DKP Essen erstellt. Es kann bestellt werden bei der auf der Rückseite angegebenen E-Mail-Adresse.



**Das kleine Rote**  
Zeitung des DKP-Frauenarbeitskreises Essen  
Nr. 3, Februar 2010

## Kohle, Kappes, Klassenkampf Internationaler Frauentag 2010

**Lebte Frauen,**  
seit vielen Jahren meist der DKP-Frauenarbeitskreis der Internationaler Frauentag mit einer Matinee in der Zeche Carl. Auch in diesem Jahr werden wir dies tun. Am Samstag, den 13. März 2010 ab 12:30 Uhr (Matinee 13:30 Uhr) haben wir ein Programm.

**2010 – Essen ist Kulturhauptstadt.**  
Seit einigen Wochen und Monaten beschäftigen wir uns mit der Frage, wie es eigentlich aussieht für eine Frau und Kinder, wenn sie in Essen wohnt. Die Frage ist nicht, ob Essen ein gutes Leben bietet, sondern wie es aussieht, wenn man in Essen wohnt. Die Frage ist nicht, ob Essen ein gutes Leben bietet, sondern wie es aussieht, wenn man in Essen wohnt.

Unter dem Motto „Kohle, Kappes, Klassenkampf“ wollen wir die eingetragene 10 Jahre Frauen zelebrieren lassen. Neben mit kulturellen Beiträgen, ein-wochenlangem Musik- und Theaterabend. Neben „Häufiger und ohne das Wort 10 Jahre Frauenzeitung in Essen“.

Und das machen wir in der Zeche Carl, wenn Du, die in Essen wohnt, ein bisschen interessiert ist an unserer Veranstaltung. Die doch der ehemalige Standort der Kohle, heute Platz und Raum für kulturelle Veranstaltungen und mehr – gerade auch in der letzten beiden Jahren durch die Initiative der Zeche Carl – die gleiche Initiative der Zeche Carl.

Am Samstag, den 13. März 2010, ab 12:30 Uhr, in der Zeche Carl, Essen, zu unserer Veranstaltung sind wir auch nach Essen willkommen.

**Kohle - Kappes - Klassenkampf**  
Internationaler Frauentag 2010

Ein politisches Programm der DKP-Frauenarbeitskreises mit Musik und Texten.

Matinee am Samstag, 13. März 2010, 12:30 Uhr

Eintritt 11:30 Uhr

Zeche Carl, Wilhelm-Nissenwiese - Allee 100, 45326 Essen

Eintritt: 5,00 € ermäßigt: 3,00 €